

# Methoden 38

# Stationenbetrieb

Zeit-, material- und vorbereitungsaufwendige aber sehr erlebnisorientierte und lernintensive Arbeitsmethode.

## Verlauf

Der gesamte Raum wird genutzt, um verschiedene Arbeits-/Lernstationen aufzubauen. Jede Station hat einen speziellen Arbeitsauftrag und ist mit einer entsprechenden detaillierten Arbeitsanweisung versehen. Zudem liegt das für die Durchführung erforderliche Material bereit. Die Stationen sollten für Zweier-, Dreier- oder Vierergruppen ausgelegt sein, entsprechend dieser Gruppenstärke sind die Stationen eingerichtet. Die Arbeitsphase beginnt, wenn sich die Gruppen gebildet haben, die Arbeitsaufträge verteilt wurden und die Zuteilung der ersten Station erfolgt ist.

## Kommentar

Eine grobe Zeitorientierung, wie lange an den einzelnen Tischen/Stationen gearbeitet werden soll, ist hilfreich.

Der Stationenbetrieb eignet sich besonders, um bestimmte Arbeitstechniken, Übungsformen und Arbeitsmittel kennen zu lernen sowie diese pädagogisch zu beurteilen.

## Beispiele

### Tagesablauf

Spiel/Frühdienst

Hygiene/Waschraum

1. Beschäftigung/2. Beschäftigung
2. Mittagessen
3. Schlafen
4. Freiluftaufenthalt
5. Vesper
6. Fertig machen zum Abgeholtwerden

### Bekanntmachen mit dem gesellschaftlichen Leben

Werktätige – Betrieb des Vaters/der Mutter

Patenbrigade

Persönlichkeiten des gesellschaftlichen Lebens

Feste und Feiern

Bilderbücher, Geschichten, Lieder

Sowjetunion, sozialistische Völker

NVA, Soldaten beschützen die Heimat

Quelle: Themenportal für Verbraucherbildung  
<http://62.50.36.218/projekt01/d/www.verbraucherbildung.de/methodenkoffer/index.html>